

Name (Person)

Scheidl, Josef

GND-Nummer

119393409

Lebensdaten (kurz)

1875-1953

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Lehrer

Heimatsforscher

Gesellschaftsstand

Akademiker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1875

Sterbedaten

Sterbedatum

1953

Hochzeit

Ehepartner

[Scheidl \(geb. Lorenz\), Maria](#)

Datum

1910

Kommentar (Hochzeit)

Zwei Söhne

Schriftprobe

Abbildung

Absender: Dr. J. Scheidl,

Dr. J. Schlegelhofen

Post Friedrichstr. 11. München.

fallige und für die Jahre
die Gantamorra zum bez. d.
Wann bez. maltra zu haben.
die Malika legen alle mit
Kopf gegen Osten gerichtet. —
Kopfe über den letzten Teil
d. F. wurde kein Schlafid?
mit dessen Grundplan
Ihr ergebener
J. Scheidl



Postkarte

Zustuchgeb

Herrn Prof. Dr. Prineke,

Zustuchgeb

München

Zustuchgeb

Postkarte Nr. 3

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1725435>

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Volksschullehrer

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Ort der Anstellung

[München](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Städtisches Luisengymnasium](#)

Art der Beschäftigung

Ehrenamtliche/r

Beschäftigungsangabe

Kreisheimatpfleger von Dachau

Ort der Anstellung

[Dachau](#)

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1925

bis

1925

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

Leibniz-Zentrum für Archäologie (2023-)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 004

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1925